

# Ausgewählte Beiträge zur Schweizer Politik

Prozess

CVP Gesamterneuerungswahlen in die kantonalen Parlamente

## **Impressum**

## Herausgeber

Année Politique Suisse Institut für Politikwissenschaft Universität Bern Fabrikstrasse 8 CH-3012 Bern www.anneepolitique.swiss

## Beiträge von

Bühlmann, Marc

### **Bevorzugte Zitierweise**

Bühlmann, Marc 2025. Ausgewählte Beiträge zur Schweizer Politik: CVP Gesamterneuerungswahlen in die kantonalen Parlamente, 2014. Bern: Année Politique Suisse, Institut für Politikwissenschaft, Universität Bern. www.anneepolitique.swiss, abgerufen am 06.05.2025.

## Inhaltsverzeichnis

Parteien, Verbände und Interessengruppen	
Parteien	
Grosse Parteien	

## Abkürzungsverzeichnis

## Parteien, Verbände und Interessengruppen

#### **Parteien**

#### **Grosse Parteien**

PARTEIENCHRONIK DATUM: 31.12.2014 Auch 2014 musste die **CVP** bei den **Gesamterneuerungswahlen in die kantonalen Parlamente** Federn lassen. Per Saldo verloren die Christlichdemokraten in sechs Kantonen (BE, GL, GR, NW, OW, ZG) sechs Sitze. Einzig im Kanton Glarus konnte die Mandatsgrösse verteidigt werden. Bitter war die Niederlage im Kanton Bern, wo die CVP ihren einzigen Sitz verlor. Nachdem die Partei im Vorjahr überraschend ein Mandat im Kanton Neuenburg gewonnen hatte und dadurch in allen kantonalen Parlamenten vertreten war, musste sie 2014 also verkraften, dass sie im Kanton Bern keine gesetzgeberische Kraft mehr ist. Immerhin konnte man sich in den Kantonen Zug und Obwalden mit je einem Sitzverlust als stärkste Partei behaupten. Die Verluste führten allerdings dazu, dass die CVP bei der Betrachtung aller Kantone mit total 454 Mandaten nur noch knapp vor der SP (total 453 Sitze) drittstärkste kantonalparlamentarische Legislativkraft ist (hinter der SVP mit 573 Sitzen und der FDP mit 521 Sitzen).